

Anmeldung

Ich melde mich an zum Kurs

Hoffnung schöpfen...

Montag, 05. Juli bis
Freitag, 09. Juli 2010

Kurs 10/19

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

PLZ: _____

Ort: _____

Tel: _____

Fax: _____

E-Mail: _____

Alter:
(freiwillig) _____

Unterschrift: _____

Unser Programm beginnt am Montag um 18.00 Uhr und endet am Freitag mit dem Frühstück.

Neben der Kursarbeit können auch das Vitalzentrum, die spirituellen Impulse, die Teilnahme an der Liturgie der Arenberger Dominikanerinnen sowie die Ruhe und Schönheit des Klosterparks Ihrer Erholung an Leib und Seele dienen.

Kursleitung

Marie-Therese van de Loo
(Diplom-Religionspädagogin, Tanzleiterin)

Kosten

485,- € (Ü / VP / incl. Kurskosten)

Die Unterbringung erfolgt in Zimmern der Kategorie II. Auf Wunsch können Sie auch Zimmer anderer Kategorien gegen Aufpreis buchen.



KLOSTER ARENBERG
erholen • begegnen • heilen

Cherubine-Willimann-Weg 1 • 56077 Koblenz
Tel.: 0261 / 6401-0 • Fax 0261 / 6401-3454
www.kloster-arenberg.de
E-Mail: info@kloster-arenberg.de

2010



Foto: Uwe van de Loo

*Hoffnung schöpfen -
den Aufbruch zum Leben wagen*

Mit Tänzen zur Bibel

05. Juli – 09. Juli 2010

Hoffnung schöpfen...

...den Aufbruch zum Leben wagen

05. Juli – 09. Juli 2010

Wie in der Natur die Knospen aufbrechen müssen, damit sich daraus Blüten entfalten können, müssen auch wir in unserem Leben immer wieder aufbrechen, um uns weiterzuentwickeln.

Aufbruch heißt loslassen, Vertrautes verlassen und ist oft mit Schmerzen verbunden. Aber mit der Hoffnung, dass es Schritte zu einem Leben in Fülle sind, können wir mutig das Neue wagen.

Die Bibel ist voll von Aufbruchgeschichten. Das Volk Israel ist aus Ägypten aufgebrochen, um sich aus der Sklaverei zu befreien. Dieser Weg war nicht einfach, und oft wünschten sich die Israeliten zurück zu den „Fleischtöpfen Ägyptens“. Aber letztendlich haben sie das „Gelobte Land“ erreicht, weil sie die Hoffnung nicht aufgaben und Gott vertrauten.

Diese Tage möchten Gelegenheit geben, zur Ruhe zu kommen und mit neuer Kraft, Mut und Hoffnung wieder in den Alltag aufzubrechen.

Mit Tänzen gehen wir neue Schritte, brechen wir gemeinsam auf.

Wir hören biblische Geschichten und tauschen uns darüber aus, was uns persönlich anspricht und welche Impulse wir für unser eigenes Leben bekommen. Die Aussagen der Bibel werden vertieft durch Einzelbesinnungen sowie Körperübungen und Tänze, so dass wir dem jeweiligen Bibeltext mit Leib und Seele begegnen.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, aber die Bereitschaft, sich auf die Bewegung, auf die Gebärden und Schritte einzulassen.

Was sind meditative Tänze?

Meditative Tänze sind Tänze mit einfachen, wiederholenden Schrittfolgen, die im Kreis um eine Mitte getanzt werden.

Das gemeinsame Tanzen um die Mitte stiftet Gemeinschaft, führt zur Ruhe und erfüllt mit Freude. Die Tanzenden können dabei ihre eigene Mitte finden und somit auch Erfahrungen mit Gott machen: Gott in unserer Mitte.

Wir tanzen zu klassischer und geistlicher Musik (z.B. Gesänge aus Taizé) sowie Reigentänze der Tradition verschiedener Kulturen (z.B. Tänze aus Israel).

Bitte mitbringen:

- Bequeme Kleidung,
- Warme Socken
- Leichte Schuhe ohne Absatz oder Tanzschuhe

Tänze

mein Herz

tanze dir die verwesenden
Traurigkeiten aus dem Blut

Tänze mein Herz

tanze dich frei

aus den uralten Fesseln der Angst

Tänze mein Herz

tanze dir die welken Kleider

von gestern vom Leib

Tänze mein Herz

tanze wagemutig die ersten Schritte

ins Gelobte, noch fremde Land

Tänze mein Herz

tanze dein flügelndes Sehnen empor

in den himmlischen Sonnenwind

Tänze mein Herz

tanze und befreie den zarten Vogel Sehnsucht

aus seiner goldenen Kammer

Tänze mein Herz

tanze und wiege dich

in seliger Freude im Atem Gottes

Tänze mein Herz tanze!

Brigitte Klinger